

Hinweise für Anträge auf

Förderung einer Sommerschule

im Zentrum für interdisziplinäre Forschung der Universität Bielefeld

Das Projektformat

ZiF-Sommerschulen vermitteln ausgewählten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern (Doktoranden und Postdoktoranden) neue, für die weitere Entwicklung eines Forschungsgebietes wichtige Erkenntnisse. Sie fördern den Kontakt zwischen führenden Experten und jungen Wissenschaftlern und dienen dem Aufbau von internationalen und interdisziplinären Netzwerken. ZiF-Sommerschulen können für einen Zeitraum von 8 bis 14 Tagen im **August/September** beantragt werden.

Die Fördersumme beträgt bis zu 15.000 €.

Das Antrags- und Entscheidungsverfahren

Bei positiver Vorprüfung durch das Direktorium des ZiF schließt sich eine externe Begutachtung an, auf deren Grundlage das Direktorium abschließend über den Antrag entscheidet.

Die Antragstellung

Antragsberechtigt sind promovierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität Bielefeld. Eine Kooperation mit auswärtigen Wissenschaftlern ist möglich.

Die Antragstellung muss eineinhalb Jahre im Voraus bis zum **1. Februar** erfolgen (**Ausschlussfrist**).

Der Antrag sollte vorzugsweise in der Veranstaltungssprache (Deutsch oder Englisch) gestellt werden.

Der Antrag muss die **Innovativität** und **Interdisziplinarität** des Vorhabens erkennen lassen. Weiterhin sollte dargelegt werden, weshalb es sich besonders gut für das Format einer Sommerschule eignet. Die Dozenten sollten führende Experten auf dem Gebiet sein und ihre Bereitschaft zu einer mehrtägigen Teilnahme erklärt haben.

Im Einzelnen werden folgende Informationen benötigt:

1. Deckblatt

- kurzer, möglichst aussagekräftiger Veranstaltungstitel
- geplanter Zeitraum
- Name und genaue Anschrift aller Antragstellerinnen und Antragsteller und gegebenenfalls Kennzeichnung der federführenden Person

2. **Zusammenfassung** in deutscher und englischer Sprache (jeweils 10 bis 15 Zeilen)
3. ausführliche **Darstellung des Vorhabens** (3 bis 4 Seiten)
 - Thema und Fragestellungen
 - internationaler Forschungsstand und eigene Vorarbeiten
 - Darlegung, warum das Thema für das Format einer Sommerschule besonders geeignet ist
 - Angaben zu den Teilnehmern (maximale Anzahl, Auswahlverfahren und -kriterien)
4. **Arbeitsprogramm**
 - Strukturierung der Sommerschule
 - Vortragsthemen
 - Angabe von weiteren Arbeitsformen (Workshops, Arbeitsgruppen, Tutorien etc.)
5. Liste der vorgesehenen **Dozenten und Dozentinnen**
 - ausgeschriebener Vor- und Nachname, Titel, Anrede (Herr/Frau)
 - vollständige Adresse (Institut/Abteilung, Universität/Einrichtung, Straße und Hausnummer/Postfach, Postleitzahl und Ort, Land)
 - E-Mail-Adresse
 - Disziplin
 - individuelle Arbeitsschwerpunkte
 - Angaben zum Anfragestatus der vorgesehenen Dozentinnen und Dozenten (feste Zusage, laufende Anfrage oder geplante Anfrage) und zur Dauer der Teilnahme
6. kurzes **Curriculum Vitae** aller Antragstellerinnen und Antragsteller (nicht der Dozenten und Teilnehmer) mit Angabe von neueren, projektrelevanten Publikationen (maximal je 2 Seiten)
7. Ein **Kostenplan** ist nicht vorzulegen. Anzugeben ist lediglich die Art der beantragten finanziellen Förderung (Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Übersetzungsdienste etc.). Im Falle einer Mitförderung der Sommerschule durch Dritte sind Angaben über weitere **Fördermittel** (Umfang, Förderinstitution, Stand der Einwerbung) zu machen und das ZiF auch während eines laufenden Antragsverfahrens über Veränderungen zu informieren.

Es wird gebeten, den **Termin** der Sommerschule bereits vor Antragstellung mit dem **ZiF-Tagungsbüro** abzustimmen.

Anträge sollten vorzugsweise im PDF-Format per E-Mail übermittelt werden an die

Geschäftsführende Direktorin
des Zentrums für interdisziplinäre Forschung
Methoden 1
33615 Bielefeld
Germany
zif@uni-bielefeld.de

Ihre Ansprechpartner sind:

- das ZiF-Tagungsbüro für alle Sekretariatsarbeiten im Zusammenhang mit der organisatorischen Vorbereitung einschließlich Termin- und Zimmerreservierungen

Marina Hoffmann	+49 521 106-2768	marina.hoffmann@uni-bielefeld.de
Trixi Valentin	+49 521 106-2769	trixi.valentin@uni-bielefeld.de

- für **Grundsatzfragen** der Antragsstellung

Dr. Britta Padberg (Geschäftsführerin)	+49 521 106-2795	britta.padberg@uni-bielefeld.de
---	------------------	--